

## Ostersonntag

1. Lesung: Apg 10, 34a.37-43

2. Lesung: Kol 3, 1-4

Evangelium: Joh 20, 1-9

### Er sah und glaubte

Am ersten Tag der Woche kam Maria von Magdala frühmorgens zum Grab und sah, dass der Stein vom Grab weggenommen war. Da lief sie schnell zu Simon Petrus und dem Jünger, den Jesus liebte, und sagte zu ihnen: Man hat den Herrn aus dem Grab weggenommen, und wir wissen nicht, wohin man ihn gelegt hat. Da liefen Petrus und der andere Jünger zum Grab. Weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als Erster ans Grab, ging aber nicht hinein. Da kam auch Simon Petrus und ging in das Grab hinein... Dann ging auch der andere Jünger, der zuerst an das Grab gekommen war, hinein; er sah und glaubte.

### Ostern, das Fest der Liebe

Maria von Magdala ist im Johannesevangelium die erste Zeugin der Auferstehung. Sie überbringt Petrus und Johannes die Botschaft vom leeren Grab. Beide laufen gemeinsam dorthin, aber Johannes ist schneller. Trotzdem überlässt er Petrus den Vorrang.

In der kirchlichen Auslegungstradition steht Petrus für das Amt und Johannes für die Liebe. Die Liebe ist schneller. Die Liebe muss das Amt in der Kirche beflügeln und anspornen. Gelegentlich bleibt das Amt auch hinter der Liebe zurück. Ostern erleben und dem auferstandenen Herrn begegnen ist eine Frage der Liebe und der lebendigen Beziehung zu Jesus Christus. Ganz deutlich wird das bei Maria von Magdala. Sie muss ihren Rabbuni sehr geliebt haben, sonst wäre sie nicht schon frühmorgens zum Grab gekommen. Der Auferstandene erklärt ihr nicht den Sinn des Leidens. Er fragt schlicht und ergreifend: „Frau, warum weinst du?“, und er ruft sie bei ihrem Namen: „Maria!“

So erzählt die Bibel von Ostern. Keine Theorien über den Tod und das Leben danach. Nicht hohe Oster-Theologie sondern eine schlichte, liebevolle Begegnung mit einer weinenden Frau, die vom Herrn getröstet wird. Da blitzt das Wunder der Auferstehung auf. Die überzeugendste Art ein österlicher Mensch zu sein, ist immer noch, die Liebe zu leben.

*Pfarrer Mag Josef Grünwidl („Der Sonntag“ vom 5.4.15)*



# PIARISTENPFARRE

WOCHENBLATT

Nr. 860

# ST.THEKLA

5.4.2015 Ostersonntag

### Ich weiß, er geht mir voraus!



Mit Ostern endet zwar die Vorbereitungszeit auf Ostern. Ostern ist aber nicht Endstation, sondern steht für einen neuen Anfang. Gestärkt durch die Erneuerung unseres Taufversprechens und durch die Feier der österlichen Geheimnisse machen wir uns erneut auf den Weg. Wir sollen als österliche Menschen leben und - so wie Maria Magdalena und die Frauen am Grab - die Osterbotschaft weitertragen.

Der Engel sagt zu den Frauen am leeren Grab: „Er geht euch voraus!“ Jesus kennt nicht nur das Ziel, er geht mir auch voraus. Wenn ich ihm folge, kann ich den Weg nicht verlieren.

**Unsere Osterkerze:** In der Vorbereitungszeit auf Ostern stellten wir uns die Frage nach dem rechten Weg und dem Ziel unseres Lebens. Die Wege können verschieden sein - symbolisiert durch die unterschiedlichen Materialien der Wegelemente - unser aller Ziel ist Christus.

### Gesegnete Ostern

wünschen *P. Pius, P. Ignasi* und der Pfarrgemeinderat

### Aktuell:

HEUTE nach allen Messen Speisensegnung. KEINE 8:00 Messe!

Ostermontag:- Messe nur um 8:00

### Impressum:

Dieses Wochenblatt informiert über die Aktivitäten in der Pfarre St. Thekla.

Layout: Erwin Weindl-Kuttny. Redaktion: Renate Eibler

Für den Inhalt verantwortlich: P. Ignasi Peguera SP

Telefon: (01) 587 23 94

Fax: (01) 587 23 94-6

E-mail: [pfarre@st.thekla.at](mailto:pfarre@st.thekla.at)

Internet: [www.st.thekla.at](http://www.st.thekla.at)

Facebook: [www.facebook.com/st.thekla](https://www.facebook.com/st.thekla)

1040 Wien, Wiedner Hauptstraße 82

## Aus der 18. PGR-Sitzung am 18.3.2015

**Sekretariat:** Ulli Flamm, die Pfarrsekretärin von St. Florian, wurde mit vier Wochenstunden in St. Thekla angestellt, um die Matriken zu führen und Renate Eibler und Eva Maria Pulay bei der Buchhaltung zu unterstützen. Sie ist jeden Freitag von 9:00 bis 13:00 in unserer Pfarrkanzlei erreichbar.

**Kirchenrechnung:** Der PGR hat die Kirchenrechnung einstimmig freigegeben.

**Pfarrkonto:** Die Pfarre hat ein neues Konto bei der Bank Austria. Dazu gibt es auch vorgedruckte Spendenerlagscheine.

**Visitationsbericht:** Der PGR möchte Kardinal Schönborn einen Brief mit einer Stellungnahme zu einigen Anregungen des Kardinals im Visitationsbericht (Reduktion der Zahl der Sonntagsmessen, Welcome Service im Pfarrcafé, Ausweitung unseres Schwerpunkts Kinder- und Familienpastoral auf die ganze zukünftige „Pfarre Neu“) schicken.

Die Broschüre „5 Aufmerksamkeiten für die seelsorgliche Begleitung von Geschiedenen und Wiederverheirateten“ soll in der Kirche aufgelegt werden.

**Neustrukturierung des Dekanats:** Der PGR von St. Thekla befürwortet mit 9 „Ja“-Stimmen und 2 Enthaltungen, dass St. Thekla und St. Florian beide zum Entwicklungsraum „Wien 4“ gehen (siehe dazu das Wochenblatt vom 29.4.15)

**Fest P. Pius:** Wir möchten alle daran erinnern, die mitgenommenen Kuverts auch wieder gefüllt mit individuell gestalteten Glückwünschen für P. Pius in der Pfarre abzugeben. (Bitte KEIN Bargeld!)

**Verlegung der Pfarrsaalküche in den Klarasaal:** Die Bauarbeiten beginnen im Juli. Die Verlegungskosten wird der Orden übernehmen. Uli Wallisch möchte für die Planung eine Budgetvorgabe haben. Sie wird beim Termin mit dem zuständigen Architekten nach Ostern dabei sein.

**Kristallluster:** Das bisherige Team muss aus Altersgründen die ehrenamtliche Reinigung der Kristallluster an jüngere Kräfte abgeben.

**Kirchenwäsche:** Dagmar Merbaur und Uli Wallisch übernehmen ehrenamtlich die Verantwortung für die Reinigung der Kirchenwäsche.

**Ehrung:** Im Herbst ist eine Ehrung der scheidenden Pfarrsekretärin Maria Linhartmayer geplant.

**Sonntags- und Feiertagsmessen in St. Thekla:** 8:00, 9:30, 11:00 u. 18:30

**Werktagmessen:** Mo, Mi, Fr: 8:00

Di, Do, Sa (Vorabendmesse): 18:30

**Kanzleistunden:** Di und Fr 9:00–12:00 oder Tel. (01) 587 23 94

**Pinwände:** Nach Ostern werden die Pinwände in der Kirche erneuert.

**Bibelwanderung:** Am Sonntag, dem 31.5.15 ist eine Bibelwanderung geplant.  
*Renate Eibler*

## Die nächsten Termine in St. Thekla

Mo 6.4.15 | Ostermontag. Messe nur um 8:00

Do 9.4.15 | 6:30 Frühwortgottesdienst in der Kapelle

Fr 10.4.15 | 15:00 Messe im Pensionistenwohnhaus Wieden  
18:30 Konzert Vokalensemble Dreiklang im Pfarrsaal

So 12.4.15 | Weißer Sonntag. Sonntag der Barmherzigkeit  
9:30 Erstkommunion der Pfarrkinder

So 19.4.15 | 9:30 Erstkommunion der Piaristen-VS (2. A)  
Jungscharausflug nach der 9:30 Messe

## Pfarrchronik (17.11.2014–5.4.2015)

### In St. Thekla getauft wurden:

Victor De Rosa	Augustin Bogus Seebacher
Elena Hayden	Edgar Tobias Sickinger
Anna Flora Guggenberger	Josefa Barbara Sperlich
Io Theresia Regina Leinfellner	Santiago David Strasser
Laura Reyes	Eloise Edith Elisabeth Wurditsch
Rosa-Emilia Schobel	

### Aus unserer Gemeinde zum Vater gerufen wurden:

Marianne Ballik	Maria Mangel
Christine Dräger	Maria Schrotzhammer
Margarete Hager	Josefine Pajer
Regina Kapfenberger	Katharina Slejfir
Paula Krause	Lotte Walter
Maria Maidl	Magdalena Weidinger

## Fernsehtipp

**Mo 6.4.15 20:15 ORF III** „Der Wiener Stephansdom - Wiedergeburt eines Wahrzeichens“ (Der Dombrand als Filmdoku)

**Klarissenkloster Gartengasse. Messen:** werktags 7:00, sonntags 9:00

Internet: [www.klarissen.at](http://www.klarissen.at)